

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg

*Ein neues Kapitel für unsere Gemeinde.
Amtsübergabe von
Anton Kasser an Lisa Schallauer*



KOMMENTARE

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!



Der Schriftsteller Victor Hugo meinte:
„Nichts ist so stark wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist!“
Und genauso fühlt es sich für mich aktuell an.

Vor langer Zeit hat Toni Kasser einmal zu mir gesagt, er könne sich mich durchaus als Bürgermeisterin vorstellen. Damals war das für mich ein Gedanke, ein Traum, eine Vision in weiter Ferne. Doch wie es im Leben oft ist, reifen Ideen, bis sie zur Realität werden. Dass dieser Moment nun so schnell gekommen ist, überrascht mich selbst – und erfüllt mich gleichzeitig mit großer Dankbarkeit und Freude.

Es ist für uns alle schwer vorstellbar, einen anderen Bürgermeister an der Spitze zu haben. Auch für mich gilt das – immerhin war ich gerade einmal ein Jahr alt, als Toni Kasser dieses Amt übernommen hat. Doch jede Zeit bringt ihre eigenen Herausforderungen mit sich und manchmal braucht es den Mut, neue Wege zu gehen. Ich bin überzeugt: Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um unser Allhartsberg mit Zuversicht und Tatkraft in die Zukunft zu führen.

Für mich haben Transparenz, Gemeinschaft und Zusammenhalt einen sehr hohen Stellenwert. Allhartsberg lebt von seinem Zusammenhalt. Mir ist wichtig, dass Jede und Jeder von uns gehört wird – unabhängig von Parteigrenzen. Politik muss für die Menschen da sein, nicht umgekehrt.

Ich möchte, dass Allhartsberg ein Ort bleibt, an dem wir alle gerne leben, arbeiten und alt werden. Dieser Gedanke umfasst viele Bereiche – von der frühen Förderung unserer Kleinsten, über eine starke Wirtschaft, bis hin zu einer verlässlichen medizinischen Versorgung.

Wer mich kennt, weiß: Familien liegen mir besonders am Herzen. Als Mutter von zwei Kindern und als Elementarpädagogin durfte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln und hautnah miterleben, was es bedeutet, Kindern und Eltern ein stabiles Fundament zu geben. Genau diese Perspektive möchte ich nun in meine neue Aufgabe einbringen.

Mit sofortiger Wirkung werde ich meine Tätigkeit im Kindergarten ruhen lassen, um mich voll und ganz meiner Verantwortung als Bürgermeisterin widmen zu können.

Unsere Wirtschaft und Landwirtschaft sind das Rückgrat unserer Gemeinde. Sie sichern Arbeitsplätze, schaffen regionale Wertschöpfung und prägen unser Allhartsberg seit Generationen. Mir ist es ein großes Anliegen, unsere Betriebe bestmöglich zu unterstützen, Innovation zu fördern und gleichzeitig unsere bäuerlichen Strukturen zu stärken.

Ebenso wichtig ist mir, dass unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in Würde und Sicherheit hier alt werden können. Der Umgang mit den Menschen, die unser Allhartsberg über Jahrzehnte mitgestaltet haben, sind für mich eine Herzensangelegenheit.

Ich verspreche Ihnen Offenheit, Ehrlichkeit und den direkten Kontakt. Ihre Anliegen sollen in meinen Entscheidungen stets einen Platz finden.

Die Vergangenheit hat gezeigt: Wir halten zusammen. Genau deshalb weiß ich, dass ich mich auf Sie verlassen kann – so wie Sie sich auf mich verlassen können. Gemeinsam können wir Großes erreichen. Gehen wir diesen Weg gemeinsam.

*Meint eure Bürgermeisterin
Lisa Schallauer*

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!

Meine Wahl zum Landesrat und somit die Einberufung in die NÖ Landesregierung war für mich ebenso überraschend, wie für euch. Mit meinen Worten „ich gelobe“, nach der Wahl im NÖ Landtag, habe ich alle meine bisherigen Funktionen aufgegeben. Ein Landesrat hat in NÖ ein „Berufsverbot“ und darf keinerlei andere Ämter bekleiden. Somit war klar, dass ich das Amt des Bürgermeisters unserer Gemeinde Allhartsberg nicht mehr ausüben darf.

Im ersten Trubel der neuen, sehr herausfordernden Aufgabe als Landesrat für Finanzen und Landeskliniken, war mir diese Tatsache gar nicht so bewusst. Mit jedem Tag wurde mir dieser bevorstehende Abschied aus meinem bisherigen Leben für meine Gemeinde Allhartsberg klarer.

Die vergangenen 30 Jahre als Bürgermeister haben mein Leben geprägt und bestimmt. Bürgermeister zu sein ist kein „Job“, den man in einer gewissen Arbeitszeit erledigt. Es ist eine Aufgabe, die einen nicht loslässt und das meine ich in einem sehr positiven Sinn. Es gibt ständig Herausforderungen, die gelöst werden wollen. Visionen, die eine lange Vorbereitungszeit brauchen, wo es viel zu früh ist, darüber öffentlich zu reden, die aber im Kopf immer präsent sind und sich langsam zu einem Projekt entwickeln. Manche Lösung fällt einem dann einfach zu, andere muss man sich schwer erarbeiten. Am Ende stand oft ein Projekt, das gelungen ist und zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen hat.

In meinen 30 Jahren habe ich gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Dorferneuerung viele Bürgerbeteiligungen durchgeführt. Es war mir immer wichtig, die Meinung der Bürgerinnen und Bürger zu kennen, um dann die nächsten Schritte zu setzen. Mit der „Gemeindevision“ aus dem vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam die Entwicklung für die kommenden Jahre festlegen. Es freut mich sehr, dass ich diese Vision für Allhartsberg an meine Nachfolgerin übergeben darf.

Bei meinem letzten Vorwort im Adalhart möchte ich mich bei so vielen bedanken. Bei allen Mitgliedern in den Gemeinderäten seit 1995. Bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kindergärten, Schulen, am Bauhof und ganz besonders auf dem Gemeindeamt. Sie alle haben mich all die Jahre unterstützt, getragen und begleitet.

Ein großer Dank gilt auch allen Verantwortlichen und Mitgliedern unserer Vereine und Körperschaften für ihren wichtigen Beitrag für eine lebendige Dorfgemeinschaft.

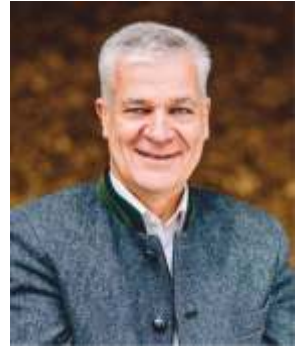
Unserer neuen Frau Bürgermeisterin, Lisa Schallauer möchte ich von ganzem Herzen danken, dass sie dieses herausfordernde, aber auch wunderschöne Amt der Bürgermeisterin angenommen hat. Ich bitte euch alle darum, sie mit aller Kraft und allem wohlwollen zu unterstützen. Sie geht mit großer Freude an die Arbeit – ***Liebe Lisa! Ich wünsche dir dafür Gottes Segen und alles Gute!***

Unser Allhartsberg ist nur durch unser Miteinander eine lebenswerte Gemeinde. Behalten wir uns diesen Geist des Miteinanders, damit wir auch in Zukunft mit Stolz sagen können – „In Allhartsberg fühle ich mich wohl, da bin ich daheim!“

***In tiefer Verbundenheit wünsche ich uns alles Gute für die kommenden Jahre.
Ich bedanke mich von ganzem Herzen für eure Unterstützung und Wertschätzung in
meiner schönen Zeit als euer Bürgermeister!***

Meint euer Bürgermeister a. D.

Toni Kasser



MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Bürgermeisterin Lisa Schallauer, 0676/422 64 14, lisa.schallauer@allhartsberg.gv.at

Sprechstunden der Bürgermeisterin Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

Gemeindeamt

Markt 47

3365 Allhartsberg

www.allhartsberg.gv.at

gemeinde@allhartsberg.gv.at

Parteienverkehr:

Montag bis Donnerstag: 08.00 - 11.00 Uhr, Montag: 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag: kein Parteienverkehr

Hanna Dorninger

Bürgerservice

hanna.dorninger@allhartsberg.gv.at

07448/2336-10

Jürgen Waser

Amtsleiter, Bauamt

juergen.waser@allhartsberg.gv.at

07448/2336-11

Maria Schwarzl

Buchhaltung, Standesamt

maria.schwarzl@allhartsberg.gv.at

07448/2336-13

Martina Kittinger

Bürgerservice, Standesamt

martina.kittinger@allhartsberg.gv.at

07448/2336-14

Susanne Fertl

Buchhaltung, Personal

susanne.fertl@allhartsberg.gv.at

07448/2336-15

Sebastian Schuller

Buchhaltung, Personal

sebastian.schuller@allhartsberg.gv.at

07448/2336-15

Landesrat Kasser angelobt

Als Toni Kasser am Donnerstag, den 25. September 2025 kurz vor 13.30 Uhr den Saal des NÖ Landtages betrat, tat er dies unter ganz neuen Vorzeichen. Nach dem Rücktritt von Ludwig Schleritzko nominierte ihn die ÖVP als neuen Landesrat. Bei der Wahl im Plenum erhielt Kasser 52 von 56 Stimmen als Landesrat.

Nach erfolgter Wahl leistete Kasser mit „Ich gelobe, so wahr mir Gott helfe“ seinen Eid. Danach zog sich die Landesregierung zurück für die konstituierende Sitzung.



In der Proporzregierung ist Kasser künftig, wie sein Vorgänger Scherlitzko, für die Landes- sowie Universitätskliniken und die Finanzierung zuständig.

Kassers Familie, Gemeinderäte aus Allhartsberg, die Bediensteten der Marktgemeinde Allhartsberg, Weggefährten und viele Bürgermeisterkollegen aus dem Bezirk Amstetten folgten der Einladung von Landesrat Kasser zu seiner Angelobung und in seine neuen Büroräumlichkeiten nach St. Pölten.

Wir wünschen Landesrat Toni Kasser alles Gute für seine neuen Aufgaben!

Fotos: ÖVP Amstetten

Vandalismus am Spielplatz – Trampolin zerstört

Mit großem Bedauern müssen wir mitteilen, dass das beliebte Trampolin am Spielplatz von unbekannten Kindern mutwillig zerstört wurde. Dieses Gerät war für viele Kinder ein Highlight und sorgte täglich für Freude und Bewegung – umso trauriger ist es, dass es durch eine solche Aktion unbrauchbar gemacht wurde.

Wir möchten in diesem Zusammenhang auch darauf hinweisen, dass Fahrzeuge wie E-Scooter oder Mopeds auf einem Spielplatz nichts zu suchen haben – schon gar nicht auf Spielgeräten. Diese sind ausschließlich für Kinder zum Spielen und nicht für das Befahren oder mutwillige Beschädigen gedacht.

Ein dringender Appell geht daher an alle Eltern: Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über den Wert gemeinschaftlicher Einrichtungen.

Vandalismus hat in unserer Gemeinde keinen Platz. Nur wenn wir alle achtsam mit unseren Spiel- und Freizeitanlagen umgehen, können sie auch langfristig für alle da sein.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Spielplätze Orte der Freude und Sicherheit bleiben!



Gut sichtbar und sicher unterwegs – Warnwesten für die Volksschule Allhartsberg

Sichtbarkeit schafft Sicherheit – unter diesem Motto hat Familienreferentin und Bürgermeisterin Lisa Schallauer für alle Kinder der Volksschule Allhartsberg neue Warnwesten organisiert.

Es ist wichtig, dass die Kinder bei gemeinsamen Aktivitäten im Freien bestmöglich geschützt sind. Mit den Warnwesten sind sie für andere Verkehrsteilnehmer sofort erkennbar.

Die Westen bleiben in der Schule und werden bei verschiedensten Anlässen genutzt – ob bei Müllsammelaktionen, Spaziergängen oder Ausflügen. Gerade in der Gruppe ist es ein großer Vorteil, wenn die Kinder schon von weitem sichtbar sind.

Die Aktion sorgt nicht nur für mehr Sicherheit im Alltag, sondern stärkt auch das Bewusstsein der Kinder für verantwortungsvolles Verhalten im Straßenverkehr.



Fotos: Marktgemeinde Allhartsberg

Registrierungsbehörde für ID Austria

Ab Mitte Oktober ist die Marktgemeinde Allhartsberg als Registrierungsbehörde gemeldet und somit besteht die Möglichkeit eine ID Austria zu beantragen.

Voraussetzungen für die Registrierung einer ID Austria:

- * Persönliches Erscheinen erforderlich
- * Vollendetes 14. Lebensjahr
- * Österreichische Staatsbürgerschaft (für Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft Termin bei einer Landespolizeidirektion vereinbaren)
- * Besitz eines geeigneten Smartphones mit dem Sie die App „ID Austria“ verwenden können oder Besitz eines alternativen 2-Authentifizierungsfaktor

Erste Schritte zur Registrierung:

- * unbedingt Termin vereinbaren - Montag von 08.00 bis 11.00 Uhr oder von 14.00 bis 18.00 Uhr
- * Smartphone und amtlicher Lichtbildausweis
- * Nutzen Sie die Checkliste für den Behördentermin:

Checkliste für Ihren Behörden-Termin zur ID Austria Registrierung

Wenn Sie einen Termin zur Registrierung einer ID Austria bei einer Registrierungsbehörde vereinbart haben, bereiten Sie sich bitte mithilfe dieser Checkliste auf Ihren Termin vor:

Lesen Sie vor dem Besuch der Registrierungsbehörde die Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten und beachten Sie dabei die jeweiligen allgemeinen (behördlichen) sowie die technischen Voraussetzungen.

Die Vorbereitung Ihres Smartphones ist für die folgenden Registrierungsmöglichkeiten relevant:

ID Austria mit Online-Vorregistrierung

ID Austria Registrierung mit ID Austria (Basisfunktion)

Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone die erforderliche Betriebssystemversion verwendet (iOS 15 oder höher bzw. Android 10 oder höher) und dass entweder die Fingerabdruck-Funktion (z.B. Touch ID), Gesichtserkennung (z.B. Face ID) oder ein Gerätepasswort auf Ihrem Smartphone aktiviert ist.

iPhone: Aktivieren Sie in den Einstellungen des Geräts „Touch ID“ bzw. „Face ID“ und/oder einen iPhone-Code zum Entsperren Ihres iPhones.

Android: Aktivieren Sie in den Einstellungen des Geräts Ihren Fingerabdruck bzw. Gesichtserkennung und/oder Gerätepasswort (PIN oder Passwort) zum Entsperren Ihres Smartphones.

Folgen Sie dafür der Online-Anleitungen des Geräteherstellers. Beispielsweise für das Google Pixel finden Sie Anleitungen zur Einrichtung von Fingerabdruck, Gesichtserkennung/Iriserkennung und Gerätepasswort. Das Gerätepasswort darf kein Wischmuster sein, muss aus mindestens 4 Zeichen bestehen und darf keine Zahlenreihe (z.B. 1234) oder Wiederholungen (z.B. 1111) beinhalten.

Achtung: Einige Android-Geräte bieten neben der Fingerabdruck-Funktion auch Gesichtserkennung an. Diese erfüllt jedoch oft nicht die Sicherheitsanforderungen der App „ID Austria“ und kann deshalb für die Registrierung der ID Austria nicht genutzt werden. Bitte aktivieren Sie daher die Fingerabdruck-Funktion auf Ihrem Gerät.

Es gibt einzelne Android-Geräte, die die Sicherheitsanforderungen der App „ID Austria“ nicht erfüllen. Darunter fallen:

Samsung Galaxy S8 und S8+

Nokia 9 PureView

Geräte mit offenem Root-Zugang

Außerdem können derzeit vereinzelt bei Xiaomi-Geräten Probleme auftreten.

Wenn Ihr Gerät nicht unterstützt wird, können Sie alternativ einen FIDO-Sicherheitsschlüssel verwenden.

Laden Sie die aktuellste Version der App „ID Austria“ aus Ihrem jeweiligen App Store herunter.

iPhone: App Store

Android: Google Play Store

Falls Sie die App „A-Trust Signatur“ (ehemals „Handy-Signatur“) auf demselben Gerät nutzen, kann es hilfreich sein, diese zu löschen, um Konflikten mit der App „ID Austria“ vorzubeugen.

Kommen Sie zu Ihrem vereinbarten Termin bei der Registrierungsbehörde.

Bitte bringen Sie zum Termin mit:

einen amtlichen Lichtbildausweis, z.B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein

ein aktuelles Passfoto – nicht erforderlich, wenn Sie:

einen österreichischen Reisepass besitzen (nicht länger als 6 Jahre abgelaufen) oder

einen österreichischen Personalausweis besitzen (nicht länger als 1 Jahr abgelaufen) oder auch

ein Lichtbild für Ihre e-card bei einer Erfassungsstelle abgegeben haben.

Ihr Smartphone, das Sie, wie oben beschrieben, vorbereitet haben.

Im Termin führt die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter NUR den behördlichen Teil der Registrierung mit Ihnen durch.

Wenn weitere Schritte erforderlich sind, erhalten Sie einen ID Austria-Ausdruck. Dieser beinhaltet alle Informationen, die Sie benötigen, um die Registrierung zuhause abzuschließen. Bitte bewahren Sie den Ausdruck gut auf und schließen Sie damit innerhalb von 3 Monaten die Registrierung ab.

Ablauf einer ID Austria Registrierung



Bitte unbedingt einen Termin für die Registrierung der ID Austria unter 07448/2336 vereinbaren.

Registrierungstag jeden Montag mit telefonischer Voranmeldung von 08.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Bitte um telefonische Voranmeldung!

ACHTUNG!

NUR REGISTRIERUNG - KEINE EINSCHULUNG DES PROGRAMMES

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Ausbau L 92 Hiesbach - Kröllendorf mit Errichtung Geh- und Radweg

Die Landesstraße L 92 wurde zwischen Hiesbach und Kröllendorf auf einer gesamten Länge von rund 3,0 km in drei Abschnitten ausgebaut und die Verkehrssicherheit wird mit der Errichtung eines Geh- und Radweges maßgeblich erhöht.

Am 1. Oktober 2025 haben LAbg. Alexander Schnabel in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer und LAbg. Mario Wührer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Vizebürgermeister Leopold Kromoser und dem Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung DI Leopold Röcklinger die Fertigstellung des dritten Abschnitts für die Fahrbahnerneuerung der L 92 zwischen Hiesbach und Kröllendorf mit Errichtung eines Geh- und Radweges vorgenommen.

Ausgangssituation

Die Landesstraße L 92 im Gemeindegebiet Allhartsberg stellt die Verbindung von Kematen/Ybbs ins kleine Erlauftal (Randegg, Gresten) dar. Fahrbahnschäden, altersbedingt vorhandene Unebenheiten und Setzungen sowie eine zu geringe Fahrbahnbreite der L 92 zwischen Hiesbach und Kröllendorf entsprachen nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Deshalb hat das Land NÖ einen Ausbau der Landesstraße L 92 in mehreren Abschnitten beschlossen und gemeinsam mit der Marktgemeinde Allhartsberg wurde auch die Errichtung eines neuen Geh- und Radweges entschieden. Der diesjährige 3. Abschnitt reicht von der Kreuzung mit der L 94 Schauberg bis zur Ortschaft Hiesbach.

Mit einem Investitionsvolumen von rund € 775.000,- erfolgte 2020 und 2021 der Ausbau der ersten beiden Abschnitte ab der Kreuzung mit der L 6201 Kröllendorf bis zur Kreuzung mit der L 94 Schauberg.

Ausführung 3. Abschnitt

Die Fahrbahn der L 92 wurde im betreffenden Bereich auf eine Regelbreite (Asphaltbreite) von 6,0 m verbreitert. Neben der Verbreiterung der Fahrbahn wurde auch ein Teil der Straße verlegt, wodurch die Trassenführung erheblich verbessert werden konnte. Ebenso wurde die gesamte Straßenentwässerung erneuert und bedarfsgerecht verstärkt. Der neue Geh- und Radweg wurde parallel zur L 92 mit einer Breite von 2,6 m und einem Sicherheitsstreifen von 1,0 m zur L 92 angelegt.

Die Planungsarbeiten erfolgten gemeinsam durch die Firma IKW Amstetten und die NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten und die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Amstetten-Süd in Zusammenarbeit mit der regionalen Bauwirtschaft ausgeführt. Die Bauarbeiten haben im Herbst 2024 begonnen und Ende September 2025 konnten die Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung abgeschlossen werden. Die Arbeiten für den neuen Geh- und Radweg werden noch bis Ende Oktober 2025 andauern.

Die Gesamtbaukosten für den 3. Abschnitt inklusive Radweg betragen rd. € 700.000,-, wovon rund € 440.000,- vom Land NÖ und rd. € 260.000,- von der Marktgemeinde Allhartsberg getragen werden.

Mit der Fertigstellung des 3. Abschnitts steht den schwächeren Verkehrsteilnehmern künftig eine sichere durchgehende Geh- und Radwegverbindung von Hiesbach bis Kröllendorf zur Verfügung.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Allhartsberg bedanken sich bei allen Anrainerinnen und Anrainern sowie bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

v.l.n.r. Friedrich Daxberger, Josef Preuer, LAbg. Alexander Schnabel (i.V. LH-Stv. Udo Landbauer), LAbg. Mario Wührer (i.V. LH Johanna Mikl-Leitner), Vizebgm. Leopold Kromoser, DI Leopold Röcklinger, GGR Barbara Dorninger und Franz Lehner.

©NÖ STD





Fragen zum Thema Pflege?

Einladung

zur
monatlichen Gemeindepflege-Sprechstunde
auf dem Gemeindeamt Allhartsberg
am Montag, den 10. November bzw. den 02. Dezember 2025
jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldung für **Hausbesuche** zur Pflegeberatung
jederzeit unter **0670/553 00 15** möglich!

Ihr Gemeindepfleger
DGKP Christoph Heinrichsberger, BSc



Termine Mutter-Elternberatung Allhartsberg

Die Termine für die Mutter-Elternberatungsstelle Allhartsberg für das Jahr 2025:

Montag, 27. Oktober 2025
Montag, 15. Dezember 2025

Montag, 24. November 2025

Beginn jeweils um 16.00 Uhr im Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg.

Kostenlose Rechtsauskunft in Allhartsberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Bernreitner vertreten durch Herrn Dr. Bruno Bernreitner bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an. **Achtung Terminänderung: Neue Termine sind immer montags.**

Die Beratungstermine für das 4. Quartal 2025 sind:



Montag, 10. November 2025

Montag, 01. Dezember 2025

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr am
Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg

Um telefonische Voranmeldung auf dem Gemeindeamt unter
07448/2336 wird ersucht!

WIR GRATULIEREN!

*Zur Geburt von
Eva Strohmayer*



Hanna, Reinhard, Eva und Waltraud Strohmayer.

*Zur Geburt von
Dominik Mayr*



Alexander, Anika, Sabine und Dominik Mayr.

*Zur Geburt von
Ida Reitbauer*



Sinisa Zobic, Ida, Julia und Toni Reitbauer.

*Herzlichen
Glückwunsch!*





INFORMATIONSVORANSTALTUNG
DEMENTZ
ERKENNEN - VERSTEHEN - HANDELN

Mi., 19. November 2025
19:00 Uhr

Allhartsbergerhof
Markt 34
3365 Allhartsberg

EINLASS: 18:30 Uhr
VORTRAGENDE: Gabriele Nemeth, DGKP

EINTRITT FREI!



Österreichische
Gesundheitskasse

GESUNDES
ALLHARTSBERG



www.demenzservicenoe.at



**SPARTAGE
VON 29. BIS
31. OKTOBER**

RAIFFEISEN SPARTAGE



Gesund durchs Jahr

FASTEN IM ALLTAG - FASTEN FÜR GESUNDE

Neue Leichtigkeit für Körper, Geist und Seele

Heilfasten nach Dr. Buchinger/ Dr. Lützner

Verzicht auf feste Nahrung für einen begrenzten Zeitraum. Dieses Fasten ist bestens geeignet für alle die sich gesund fühlen, entschlacken und reinigen wollen sowie jeglichen Ballast abwerfen möchten. Nach einer Fastenwoche fühlen Sie sich wie neu geboren.



Basenfasten

Ideal für alle, die eine sanfte und milde Form des Fastens bevorzugen. Gut essen, satt werden und dabei den Körper entschlacken, den Säure-Basen-Haushalt harmonisch ausgleichen, abnehmen und sich wohlfühlen – so funktioniert und wirkt das Basenfasten.



Inhalte der Gruppenabende

Alle Informationen über Fasten/Basenfasten, Faszination Klangschalen, Klang- u. Fantasiereisen, Bewegung, Entspannungsübungen, Erfahrungsaustausch, Impulse für einen neuen Lebensstil für die Zeit nach dem Fasten.

Leitung und Anmeldung

Helga Schneckenreither 0664/5434846, Allhartsberg, Masseurin, Bewegungstrainerin, ausgebildete Fastengruppenleiterin, Basenfasten-Vitaltrainerin

Treffen der Fastengruppe

FR, 14. November 2025	SO, 16. November 2025	jeweils 18:30 Uhr (ca. 2 ½ Stunden) Volksschule (Mehrzweckraum) Allhartsberg
DI, 18. November 2025	DO, 20. November 2025	

Beitrag für die Teilnahme an allen Treffen (inkl. Unterlagen) € 130,-

Begrenzte Teilnehmerzahl

Nähere Informationen zur Vorbereitung der Fastenwoche erhalten Sie nach der Anmeldung.

Besuch im Reitstall Schlögelhofer

Die Kinder der 2. und 3. Klassen verbrachten am 23. September 2025 einen abenteuerreichen Vormittag im Reitstall Schlögelhofer. Viel Interessantes wurde gefragt, über Pferde erzählt und gezeigt. Die Tiere waren sehr geduldig, als sie von den Kindern gestriegelt, geputzt und gebürstet wurden. Danach durften alle Kinder reiten und mit der Kutsche mitfahren - ja sogar selbst eine lenken.

Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft und den wunderbaren Ausflug.



Fotos: VS Allhartsberg

Die Mittelschule im Schuljahr 2025/26



Das Schuljahr 2025/26 begann am 01. September 2025 mit einem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Allhartsberg. Pater Vitus begrüßte die Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule Allhartsberg in der sehr gut gefüllten Kirche. Nach dem Gottesdienst wurde in der Schule eine Schulvollversammlung abgehalten, in der die neuen Schülerinnen und Schüler begrüßt und willkommen geheißen wurden.

Somit starteten am ersten Schultag 181 Schülerinnen und Schüler und 20 Lehrpersonen in das neue Schuljahr. Auf den Fotos sieht man die neuen Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Allhartsberg.



1a



1b

Tag der offenen Tür und Infotag an der NMS Allhartsberg!

Am Freitag, den 28. November 2025 findet an der NMS Allhartsberg der alljährliche Tag der offenen Tür statt.

Von 09.00 bis 12.30 Uhr haben die Kinder der Volksschule und deren Eltern die Möglichkeit, einen Einblick in die Mittelschule zu bekommen. Die Schülerinnen und Schüler der NMS Allhartsberg präsentieren an verschiedenen Stationen den schulischen Alltag und die vielfältigen Angebote der Mittelschule Allhartsberg.

Wenn auch Sie Interesse an der Schule haben oder einfach nur einmal einen Blick in die Schule werfen wollen, sind Sie recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Besonders für interessierte Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule bieten wir heuer am Mittwoch, den 26. November 2025 einen Informationsabend an. Dieser startet um 18.00 Uhr in der Aula der Mittelschule Allhartsberg. Wir freuen uns, Ihnen unsere Schule vorstellen zu können!

Fotos: Mittelschule Allhartsberg

Tag der offenen Tür

28. November 2025, 09:00 - 12:30

Viele Gründe zu uns zu kommen...

Oder kommen Sie zum
Eltern-Info-Abend
Mittwoch, dem 26. Nov. 2025 - 18 Uhr

NMS
Mittelschule ALLHARTSBERG

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ES RUFT DEIN SUPERJOB

SCHNUPPERTAGE

jederzeit möglich

BEWERBUNG

Info & Anmeldung

Tel. 07472 66667-0

superjob@landsteiner.at

Eine Lehre mit Spannung!

Du interessierst dich für Elektrotechnik?

Selbstständiges und genaues Arbeiten liegt Dir und Du hast Freude an einer abwechslungsreichen Tätigkeit?

Dann freuen wir uns auf Dich.

Bewirb Dich bei uns.

Ein Job mit Power wartet.

Landsteiner

SUPERBONUS

bis zu € 7.000,-* zusätzlich!

(*max. Betrag pro Lehrzeit)



**Elektro & Electronic
Landsteiner GMBH**

Kruppstraße 3, 3300 Amstetten
www.superjob.landsteiner.at



LANDESMEISTER 2025

Landeslehrlingsbewerbe im Bereich Elektro- und Anlageninstallation

BESTER AUSBILDUNGSBETRIEB NÖ 2025

im Bereich Elektrotechnik

 **Landsteiner**
Unternehmensgruppe

 **Elektro & Electronic
Landsteiner**
AMSTETTEN

 **LUKS**
MAUER BEI AMSTETTEN

 **Elektro & Electronic
Brunnmüller**
ASCHBACH

Allhartsberg ist „Stolz auf unser Dorf“ Neuer Spielplatz als Treffpunkt aller Generationen

Entlang des Familien- und Naturbadwanderweges wurde der Spielplatz in der Siedlung Angerholz umfassend erneuert und erweitert. Die in die Jahre gekommenen Geräte wurden nicht nur saniert, sondern durch zusätzliche Spielmöglichkeiten ergänzt. Damit steht Kindern und Familien aus der Siedlung ebenso wie Wanderinnen und Wanderern ein attraktiver Treffpunkt zur Verfügung. Die Umsetzung erfolgte in enger Zusammenarbeit der Siedlungsgemeinschaft mit dem Dorferneuerungsverein Allhartsberg.

Auch LABg. Toni Kasser gratulierte zum Projekt und betonte das Ziel der Aktion „Stolz auf unser Dorf“: „Oft sind es die kleinen Projekte, die vor Ort eine große Wirkung entfalten. Mit der Förderaktion werden gezielt Ehrenamtliche unterstützt, die meist nur über begrenzte Mittel verfügen, um ihre Ideen umzusetzen. Mein Dank gilt allen, die sich freiwillig engagieren und ihre Vorstellungen in die Realität bringen. So gelingt es, Generationen miteinander zu verbinden und das Miteinander im Ort weiter zu stärken“

500 Bewilligungen bei landesweiter Aktion „Stolz auf unser Dorf“

Im Rahmen der landesweiten Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ werden Projekte gefördert, die das Miteinander im Ort stärken, den Austausch zwischen den Generationen und Menschen näher zusammenbringen. Im Vorjahr wurden bereits 250 Projekte genehmigt und auch heuer, bei der aktuellen Förderaktion, waren es erneut 250 Projekte. Somit insgesamt 500 Projekte seit April 2024.

Dabei wird großer Wert auf die Vielfalt und Kreativität der Dorfgemeinschaften gelegt. Ziel ist es, Ideen zu verwirklichen, die das Leben in den Gemeinden noch lebenswerter gestalten. „Stolz auf unser Dorf“ ist damit ein weiterer Schritt, um ländliche Regionen zu stärken und die Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.



v.l.n.r.: Obmann Dorferneuerungsverein Gottfried Übellacker, Carina Schwarenthorer, Bgm. Toni Kasser und Geschäftsführer der Dorf- und Stadterneuerung Johannes Wischenbart.

Fotocredit: Josef Hörndler

VOLKSTANZGRUPPE SONNTAGBERG- ALLHARTSBERG

Volkstanzausflug 2025

Beim diesjährigen Ausflug ging es nach Schladming. Als ersten Programmpunkt stand das Mountain Gokart fahren am Programm. Danach ging es zur Bierverkostung in die Schladminger Brauerei. Am Abend feierten die Volkstänzerinnen und -tänzer am Fetzenmarkt in Schladming mit guter Stimmung. Am nächsten Tag entspannten alle beim Badensee in Lassing. Zum Abschluss wurde noch das Berglandfest in Gresten besucht und ließen den Ausflug noch gemütlich ausklingen. Alle verbrachten wieder schöne, gemütliche Tage miteinander.



Fotos: VTG Sonntagberg-Allhartsberg

KATH. FRAUENBEWEGUNG

***Herzliche Einladung zur Frauenrunde
am Montag, 10. November 2025***

um 18.00 Uhr im Pfarrhof.



An diesem Abend werden die Kerzen verziert, die Packerl für die kfb-Weihnachtspackerl-Aktion eingepackt und Weihnachts-Billets gebastelt für einsame und kranke Pfarrangehörige und daneben wird es Zeit für inspirierende Gespräche geben.

Wir freuen uns auf euer Dabeisein!

das kfb-Kernteam: Vroni, Rosi, Gerlinde, und Margret



Foto: Kath. Frauenbewegung

DIE BÄUERINNEN ALLHARTSBERG

Räuchern mit heimischen Kräutern und Harzen

Herzliche Einladung zu einem besonderen Abend, bei dem die alte Tradition des Räucherns wiederentdeckt wird. Gemeinsam wird gelernt, wie heimische Kräuter und Harze die Räume reinigen, harmonisieren und eine wohltuende Atmosphäre schaffen können.

Datum: Donnerstag, 13. November 2025

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Pfarrhof Allhartsberg

Referentin: Veronika Hörmann



Die Bäuerinnen Allhartsberg freuen sich auf zahlreiche TeilnehmerInnen und einen duftenden, inspirierenden Abend!

Anmeldung bei: Elisabeth Reitbauer unter 0664/19 61 009
Kostenbeitrag: 30 Euro (inkl. Unterlagen und kleinem Geschenk)

TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

Tag der Blasmusik

Am 21. September 2025 feierte die TMK Allhartsberg den traditionellen Tag der Blasmusik. Schon früh am Morgen, um 06.00 Uhr, machten sich die Musikerinnen und Musiker mit dem Weckruf auf den Weg und weckten die Bewohner in Raiden und dem unteren Südhang mit klingendem Spiel. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen, die die Musikerinnen und Musiker anschließend mit einem stärkenden Frühstück versorgt haben. Im weiteren Verlauf des Vormittags durfte die TMK Allhartsberg die Erntedankmesse feierlich umrahmen und gedachten im Anschluss beim Kriegerdenkmal in Dankbarkeit der verstorbenen Musikkameraden. Danach führte die TMK den feierlichen Einzug zum Erntedankfest an und sorgten beim anschließenden Frühschoppen für stimmungsvolle Blasmusik. Bei herrlichem Sonnenschein und goldenem Herbstwetter konnten alle gemeinsam mit zahlreichen Gästen einen rundum gelungenen Tag erleben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Unterstützer und Zuhörer, die diesen besonderen Tag gemeinsam mit der TMK gefeiert haben!



Fotos: TMK Allhartsberg

SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Ortsseniorentag mit Neuwahl

Am 20. September 2025 fand im Allhartsbergerhof der Ortsseniorentag mit Neuwahl der NÖ Senioren-Ortsgruppe Allhartsberg statt.

Anwesend waren: Bezirksobmann Johann Brandstetter, Teilbezirksobmann Johann Sommer, Bürgermeister Anton Kasser, sowie über 90 Mitglieder der Ortsgruppe Allhartsberg.

Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

Obfrau: Cilli Gallhuber
1. Obfraustellvertreter und Kassier: Leopold Wagenhofer
2. Obfraustellvertreter: Walter Nemec
Schriftführerin: Andrea Mille



Der neugewählte Vorstand und die Ehrenobmänner.

5 Tagesfahrt nach Kroatien



Gemeinschaftsurlaub in Götting

Fotos: Senioren Allhartsberg

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLHARTSBERG

Feuerwehr-Ausflug

Am Nachmittag des 26. Juli 2025 machte sich eine kleinere Schar auf, einen organisierten Ausflug zu unternehmen. Erstes Ziel war die Destillerie Farthofer in Biberbach. Dort angekommen, erhielten alle einen sehr interessanten Einblick in die Erzeugung von „Hochprozentigem“ - eine kleine Verkostung der erlesenen Köstlichkeiten war natürlich auch dabei.

Damit die Bewegung nicht zu kurz kam, spielten alle eine Runde Mini-Golf in Seitenstetten, ehe der Ausflug im Gasthaus LAZI bei einem Ritteressen gemütlich ausklang.

Ein gelungener Nachmittag, der sich gelohnt hat.





Kinderkirche
Allhartsberg

Wir feiern den
H. Leonhard
AM WEGBAUERNHOF

7.11.2025

Bitte Laterne
mitbringen



Kinderprogramm
ab 14:30 Uhr

16 Uhr
Andacht mit Pater
Andreas - alle sind
♥-lich eingeladen



Schule am
Bauernhof
www.schuleambauernhof.at

Info und Anmeldung:
Helen Brandstetter 066475007152

KATH. JUNGSCHE ALLHARTSBERG

Jungschar-Plan 1. Semester 2025/2026

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. JS-Stunde | Samstag, 18. Oktober 2025
10.00 bis 11.30 Uhr, im Pfarrhof |
| 2. Abenteuer nacht | Freitag, 28. bis 29. November 2025
16.00 bis 10.00 Uhr, im Turnsaal |
| 3. JS-Stunde
Sternsingerprobe | Samstag, 13. Dezember 2025
14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrhof |
| 4. JS-Stunde
Sternsingerprobe | Samstag, 27. Dezember 2025
10.00 bis 11.30 Uhr, im Pfarrhof |
| 5. Sternsingen | Montag, 29. Dezember 2025
07.30 Uhr, Treffpunkt Marktplatz |
| 6. Sternsingermesse | Dienstag, 06. Jänner 2026 |
| 7. JS-Stunde
Eislaufen | Samstag, 24. Jänner 2026
13.00 bis 16.30 Uhr, Abfahrt vom Pfarrhof |

Auf euer Kommen freuen sich die Jungscharleiter!
Veronika Spreitzer, Matthäus Hausberger, Alexander Spreitzer, Marlene Reiter, Teresa
Übellacker, Anna Heigl, Dominik Geiger, Bettina Aigner und Patrick Aigner
Bei Fragen meldet euch bei uns: 0650/9149802

FPÖ ALLHARTSBERG

FPÖ Bierspende an die FF Allhartsberg

Am Sonntag, den 10. August 2025 fand der Frühschoppen der FF Allhartsberg statt.

Die 2 Fass Bierspende von der FPÖ Allhartsberg, ist ein guter Grund um anzustoßen.

Danke für eure Unterstützung!



Foto: FPÖ Allhartsberg

2025
HEIMAT
Herbst

SAMSTAG
18
OKTOBER

EINLADUNG ZUM
OKTOBERFEST
BEGINN: 17.00 UHR
BIERANSTICH: 18.00 UHR
IM BARISTA
MARKT 48, 3365 ALLHARTSBERG

GUTE JAHRE **NUR MIT UNS**

SPORT UNION  **Leitner**
ALLHARTSBERG

Sektion Schi

ab DI. 21 OKT 2025

JEDEN DI ab 19:00

FIT DURCH DEN WINTER

8 Einheiten ab 21. Oktober 2025 und weiter geht's mit 7 Einheiten ab 20. Jänner 2026, immer Dienstag, von 19.00 bis 20.00 Uhr

Mitzubringen: Sportkleidung, Hallenschuhe mit guter Dämpfung, Gymnastikmatte und Handtuch

Anmeldung: Roswitha und Stefan Schlögelhofer, 0664/38 69 616 oder schloegls@gmx.at

Leitung:
Jürgen Waser
(staatl. gepr. Fitlehrwart)

**Turnsaal der
MS Allhartsberg
19:00 – 20:00**

wir bewegen Allhartsberg!

Kosten:
€ 50,- für Unionmitglieder,
€ 60,- für Nichtmitglieder

www.allhartsberg.sportunion.at

lebenshilfe
Niederösterreich



Magische Momente am Adventmarkt der Werkstätte Hiesbach

Samstag, 22. November und
Sonntag, 23. November 2025
9:00 – 17:00 Uhr

Vorweihnachtliche Stimmung mit:

- Warmen Speisen in der Schmankerlstraße
- Hausgemachten Mehlspeisen in der Kaffeestube
- Einzigartigen, handgefertigten Produkten von den Werkstätten aus der Region

Werkstätte Hiesbach
Hiesbach 96
3365 Allhartsberg

Wir freuen uns
auf deinen Besuch!

Maskenausstellung der
„Allhartsberger Woidteifin“



nae.lebenshilfe.at



Kalender 2026

Ich heiße Sabine Wieser, bin leidenschaftliche Portrait- und Landschaftsfotografin und komme aus dem Bezirk Amstetten. Ich liebe es, neue Orte zu erkunden und fotografisch festzuhalten und habe mich in den letzten Jahren intensiv mit der Aufnahme des Mostviertels beschäftigt. Spannende Wolkenstimmungen, herbstliches Laub, auf Nebel treffendes Sonnenlicht und das Gefühl von Freiheit – speziell auf Bergen, sind nur einige Dinge, die mich immer wieder aufs Neue faszinieren und mein Fotografenherz höher schlagen lassen.

Gerne nehme ich euch auf meine fotografische Reise mit. In den sozialen Netzwerken findet ihr mich auf Facebook unter Sabine Wieser Fotografie, auf Instagram unter [sabine_loves_photography](https://www.instagram.com/sabine_loves_photography) und natürlich auf meiner Website unter www.sabinewieser.com. In meinem Bildband „Bildschönes Mostviertel“ mit Ennsthaler Verlag findet ihr viele Fototipps und weitere Einblicke in die bezaubernde Gegend.

Der Kalender ist auf dem Gemeindeamt Allhartsberg während der Amtsstunden zu einem Preis von € 22,- erhältlich.

Fotos: Sabine Wieser



Ärztendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. + 19.10.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
25. + 26.10.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
01 + 02.11.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
08. + 09.11.	Dr. Troll	07448/23 22
15. + 16.11.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55

Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18.10.	Landordi Böhlerwerk	07442/62 135
25.10.	Dr. Schrey	07442/52 425
26.10.	Dr. Ehrgott	059/133 44 833 18 23
01.11.	Dr. Schmid	07442/52 78 370
08.11.	Dr. Feyertag-Leidl	0744/52 933
15.11.	Dr. Reingruber	07442/53 891

KBW ALLHARTSBERG



Buch- und Spieleausstellung des KBW Allhartsberg im Pfarrhof

Samstag 08. November 2025 von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag 09. November 2025 von 09.00 bis 16.00 Uhr

WIR GEDENKEN!

der Verstorbenen von Allerheiligen 2024 bis Allerheiligen 2025

<i>Frau Margarethe Enöckl</i>	<i>91 Jahre</i>	<i>Herrn Josef Rumpl</i>	<i>84 Jahre</i>
<i>Herrn Johann Kobiella</i>	<i>78 Jahre</i>	<i>Frau Maria Wagner</i>	<i>93 Jahre</i>
<i>Frau Anna Maria Kappl</i>	<i>90 Jahre</i>	<i>Frau Doris Büringer</i>	<i>49 Jahre</i>
<i>Frau Elfriede Steinlesberger</i>	<i>83 Jahre</i>	<i>Frau Regina Schmid</i>	<i>52 Jahre</i>
<i>Herrn Christian Schlögelhofer</i>	<i>49 Jahre</i>	<i>Herrn Hermann Handsteiner</i>	<i>69 Jahre</i>
<i>Frau Josefa Kasser</i>	<i>87 Jahre</i>	<i>Herrn Tome Preqaj</i>	<i>55 Jahre</i>
<i>Frau Pauline Bukovsek</i>	<i>80 Jahre</i>	<i>Herrn Berthold Reitner-Wadsack</i>	<i>93 Jahre</i>
<i>Herrn Josef Streißelberger</i>	<i>65 Jahre</i>	<i>Frau Anna Steinlesberger</i>	<i>93 Jahre</i>
<i>Herrn Josef Aigner</i>	<i>77 Jahre</i>	<i>Frau Petra Sandhofer</i>	<i>49 Jahre</i>
<i>Herrn Karl Nagelhofer</i>	<i>70 Jahre</i>	<i>Frau Maria Albrecht</i>	<i>92 Jahre</i>
<i>Herrn Friedrich Harreither</i>	<i>63 Jahre</i>		

Foto: pixabay



SPORT
UNION

ZVR 678115763



Leitner
ALLHARTSBERG

GRUPPEN
WERTUNG

2 Strecken: ca. 12 und 8 km

Startgeld (ohne/mit Medaille)

Erwachsene €3.-/€5.-

Kinder €2.-/€4.-

26.10.

NATIONALFEIERTAG

3 Kontrollstellen mit
regionalen Produkten

Warme Speisen, Kaffee und Kuchen, Seidlbar,... bei Start und Ziel

HERBST WANDERUNG IM MOSTVIERTEL

Sportplatz Kröllendorf

Start 09:00 – 11:00

Raiffeisenbank
Ybbstal



Richard Prieler
Präsentationsdesigns & Moretibel

Leitner
Installations GmbH

IKW



www.allhartsberg.sportunion.at

wir bewegen
Allhartsberg!